



AFRIKA: MAROKKO

MAROKKO - MIT DEM RENNRAD RUND UM DEN TOUBKAL

- > Mittelschwere Rennradtour rund um das höchste Gebirge Nordafrikas
- > Vom Hohen Atlas zur marokkanischen Sahara
- > Per Bike durch das Draa-Tal in die Oase Zagora
- > Marokkos höchste Straßen: Tizi n`Tichka und Tizi n`Test
- > Besuch von Marrakech – orientalisches Flair

Verlängern Sie Ihre Bike-Saison in der Wintersonne Marokkos! Zwischen den schneebedeckten Gipfeln des Hohen Atlas im Norden und der Sahara im Süden ist das Klima auf dieser Route perfekt zum Biken außerhalb der europäischen Sommermonate. Das ganze Spektrum marrokanischer Höhepunkte erwartet Sie. Entlang des Hohen Atlas biken Sie auf guten Asphaltstraßen über den Tizi n'Tichka-Pass (2.260 m) bis zur Wüstenstadt Zagora und rund um den schneebedeckten Toubkal (4.167 m), den höchsten Berg Nordafrikas. Die Kulisse Ihrer Tour bilden traditionelle, im Abendlicht rot leuchtende Kasbahs und üppige Palmenoasen im Draa-Tal, ursprüngliche Berber-Dörfer und das einsame Djebel Saghro-Gebirge am Rand der Sahara mit seinen spektakulären Felsformationen. Das orientalische Flair auf dem Markt in Marrakech bildet den krönenden Abschluß. Genießen Sie die Magie Marokkos, den "Thé á la Menthe" und die Gastfreundschaft der Berber auf dieser ganz besonderen Roadbike-Tour! Unterbringung: Der Einzelzimmerzuschlag bezieht sich auf 7 Nächte, 1 Nacht werden Sie aus Platzgründen in einem Doppelzimmer untergebracht. Fahrradverleih: Vor Ort gibt es einen Fahrradverleih in Marrakesch, der Räder für diese Reise zur Verfügung stellt und mit dem wir seit vielen Jahren zusammenarbeiten. 1)Es werden Räder der Marke Cannondale SuperSix Evo- und Cannondale Synapse, mit Carbonrahmen zu einem Mietpreis von € 195,- (September 2022 - Änderungen vorbehalten) angeboten. Diese Fahrräder haben Shimano Ultegra- oder Shimano 105-Komponenten. Die SuperSix Evo-Räder haben kompakte 52/36 Kettensätze und 11/28, 11-Gang-Kassetten. Die Synapse-Räder haben kompakte 50/34 Kettensätze und 11/28 11-fach Kassetten. Diese Räder verfügen nicht über Scheibenbremsen. 2)Es gibt auch die Option des Cannondale Synapse SE Disc mit Alurahmen in allen Größen zu einem Mietpreis von € 160,-. Diese Fahrräder haben eine Shimano 105-Schaltung mit 32/48 Kettensätzen und 11-32 11-Gang-Kassetten. Sie haben kabelbetätigte Scheibenbremsen und Carbongabeln. 3)Weiters bieten wir Rennräder mit Carbonrahmen der Marke Cannondale Synapse HM, mit Scheibenbremsen und 34/50 Kettensätzen zum Preis von € 285,- Es gibt eine begrenzte Auswahl an Größen und wir werden die

Verfügbarkeit für Sie prüfen, wenn Sie einen Fahrradverleih anfordern. Die Zahlung erfolgt vor Ort und deckt Sie nicht ab, wenn Sie das Fahrrad verlieren oder es über die normale Abnutzung hinaus beschädigen. Sie können in Euro, GBP oder US\$ oder mit Kreditkarte (3% Gebühr) bezahlen. Wenn Sie Ihr Fahrrad abholen, müssen Sie eine Kautions in Höhe von 900 Euro (500 Euro für das Synapse SE Disc) hinterlegen, die mit Ihren Kreditkartendaten verbucht und Ihnen bei Rückgabe des Fahrrads zurückerstattet wird. Ihr Mietvertrag wird mit dem örtlichen Fahrradverleih abgeschlossen und Hauser Exkursionen kann nicht für Probleme verantwortlich gemacht werden, die sich aus dem Fahrradverleih ergeben. Die Leihfahrräder werden in gutem Zustand zur Verfügung gestellt und ein Vorrat an Ersatzteilen für diese Fahrräder wird mitgeführt. Möglicherweise werden Sie aufgefordert, die verwendeten Ersatzteile direkt zu bezahlen, insbesondere im Falle von Unfallschäden oder Schäden durch Missbrauch. Wenn Sie ein Fahrrad mieten, empfehlen wir Ihnen, Ihre eigenen Schuhe, Pedale und möglicherweise sogar Ihren Sattel mitzunehmen, damit es sich wie Ihr eigenes Fahrrad anfühlt. Sie müssen auch Ihren eigenen Helm mitnehmen, der während der Fahrt immer getragen werden muss. Die Räder sind mit 2 Flaschenhaltern ausgestattet.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Marrakesch

Bei Ihrer Ankunft am Flughafen Marrakesch werden Sie von einem örtlichen Vertreter empfangen, der Sie beim kurzen Transfer zum Gruppenhotel in der Stadt begleitet. Abhängig von der Ankunftszeit Ihres Fluges haben Sie eventuell die Möglichkeit, ein wenig die Umgebung zu erkunden. Marrakesch ist eine freundliche Stadt, in der man sich leicht fortbewegen kann. Die meisten Menschen besuchen den zentralen Platz Djema el-Fna unter dem imposanten Turm der Koutoubia-Moschee. Wenn Sie Ihr eigenes Fahrrad mitgebracht haben, müssen Sie es für den nächsten Morgen wieder zusammenbauen.

Unterkunft: Hotel Palm Menara, Hotel Racine oder Bluesea Hotel in Marrakesch | Verpflegung: A

2. Reisetag: Von Taddert über den Tizi n'Tichka Pass nach Quarzazate

Diejenigen, die Fahrräder gemietet haben, holen sie heute morgen ab. Nach dem Beladen des Begleitfahrzeugs fahren wir auf der Hauptstraße von Marrakesch in Richtung Ouarzazate. Wir sind schnell bei den Ausläufern des Atlas-Gebirges und überqueren den Tizi n'Ait Imguer Pass (1470m), der eine regelmäßige Sonntagmorgen-Herausforderung für lokale Marrakesch-Rennradfahrer darstellt. Nach nur 2 Stunden Fahrt erreichen wir die kleine Stadt Taddert (1670m), den Ausgangspunkt unserer ersten Ausfahrt. Hier können wir aus einer Reihe exzellenter Cafés auswählen, in denen wir eine Tasse Kaffee oder Coca Cola trinken können, oder sogar ein Ei und Tomaten-Tagine, um uns für die Fahrt vorzubereiten. Etwas außerhalb der Stadt ist ein großartiger Rastplatz, wo wir unsere Fahrräder ausladen können. Dieser erste Radtag beginnt mit einem stetigen 1-stündigen Anstieg zum Tizi n'Tichka (2260 m). Auf dem Pass genießen wir eine herrliche Aussicht und nützen die Gelegenheit für beeindruckende Fotos, bevor wir mit der Abfahrt beginnen. Nach einer kurzen Abfahrt biegen wir von der Hauptstraße (N9) ab und radeln auf einer hügeligen Straße 20 Kilometer in östlicher Richtung zur Stadt und Kasbah von Telouet, wo wir in einem Café zum Mittagessen anhalten. Die Straße führt weitere 10 Kilometer weiter nach Osten und biegt dann bei Anmiter abrupt nach Süden ab, um dem malerischen Tal des Asif Ounila zu folgen, wo es für den Rest der Tagesetappe überwiegend bergab geht. Die Route führt durch eine malerische Landschaft mit mehreren Berberdörfern, Palmenhainen und Kasbahs, einschließlich des berühmten Ait Benhaddou. Es erwartet uns eine fantastische 60-Kilometer-Fahrt von Anmiter zu unserem heutigen Etappenziel in Ouarzazate (1160 m).

Bike - Etappe: 110 km / ca. 6-7 Stunden

Aufstieg: 1500 m | Abstieg: 2040 m | Unterkunft: Club Hanane, oder ähnliches in Quarzazate |
Verpflegung: F, M, A

3. Reisetag: Transfer nach Boumalne Dades und radeln über den Tizi n'Tazazert Pass nach N'Kob

Heute ist kein früher Start erforderlich, da wir nur eine kurze Etappe vor uns haben. Nach dem Frühstück haben wir also Zeit, die gut erhaltene Kasbah de Taourirt und die bunten Marktstraßen oder 'Souks' von Ouarzazate zu erkunden. Dann führt uns ein 2-stündiger Transfer in Richtung Osten durch die Dades-Schlucht und über Boumalne Dades nach Iknouen. 20 km vor Iknouen steigen wir auf die Räder, um über den Tizi n'Tazazert (2300 m) auf einer neu asphaltierten Straße nach N'Kob zu radeln. Wir genießen herrliche Ausblicke in alle Richtungen und erreichen das Berber-Oasen-Dorf am Fusse des Jbel Saghro Massivs.

Bike - Etappe: 70 km / ca. 3-4 Stunden

Fahrzeug: ca. 2 Stunden

Aufstieg: 1193 m | Abstieg: 1715 m | Unterkunft: Hotel Bassou Inn in N'Kob | Verpflegung: F, M, A

4. Reisetag: Durchs Draa Tal nach Zagora

Heute geht es früh los für die Fahrt nach Zagora am Rande der Sahara auf gutem Asphalt. Wir durchqueren das berühmte Draa-Tal auf relativ ebener Fahrt dem westlichen Ufer des Draa-Flusses entlang. Die Landschaft ist geprägt durch Ackerland, Palmen und viele kleine Dörfer, von denen einige die Form eindrucksvoller befestigter "Kasbahs" haben. Durch diese kleinen Oasen hindurch haben wir die Möglichkeit, in den Straßencafés Minztee oder Kaffee zu trinken und die Dörfer selbst zu erkunden - vielleicht haben wir das Glück, einen lokalen Markt in vollem Gange zu sehen. Während der heißesten Zeit des Tages halten wir zum Mittagessen in einem der Dörfer auf. Zagora (725 m) ist die größte Stadt der Region und gilt als "Tor zur Sahara". Wir machen ganz bestimmt Fotos von dem berühmten Schild, das mit der Warnung in die Wüste weist - "Tombouctou ... 52 jours" - vermutlich die Zeit, die eine Kamelkarawane benötigt, um Timbuktu zu erreichen.

Bike - Etappe: 120 km / ca. 5-6 Stunden

Aufstieg: 600 m | Abstieg: 200 m | Unterkunft: Kasbah Sirocco, oder ähnliches in Zagora | Verpflegung: F, M, A

5. Reisetag: Von Zagora nach Agdz

Von Zagora aus radeln wir auf der Hauptstraße auf der Westseite des Draa-Tals in Richtung Norden nach Agdz. Wir radeln durchwegs auf guten Asphaltstraßen. Diese Strecke führt uns zwar etwas abseits der Toubkal Umrundung, ist aber sehr schön, da sie durch das palmengesäumte Draa Tal führt. Wir radeln entlang des Flusses und genießen die Szenerie von landwirtschaftlichen Flächen, Palmen, viele kleine Ortschaften, von denen einige durch die Silhouette von eindrucksvollen Khasbas geprägt sind. Am Weg haben wir die Möglichkeit diese Ortschaften zu besichtigen und eine Pause in einem kleinen Kaffeehaus zu machen, um Minztee oder Kaffee zu genießen. Mit etwas Glück erleben wir einen bunten lokalen Markt. Um die Mittagszeit machen wir eine größere Pause zum Essen.

Es handelt sich um die gleiche Etappe wie an Tag 4, nur in umgekehrter Richtung.

Bike - Etappe: 95 km / ca. 5-6 Stunden

Aufstieg: 550 m | Abstieg: 350 m | Unterkunft: Hotel Kasbah Rose du Sables in Agdz |

Verpflegung: F, M, A

6. Reisetag: Über ruhige Pässe nach Tazenakht

Heute setzen wir die Toubkal Umrundung fort und radeln nach dem Frühstück auf einer ausgezeichneten und wenig befahrenen Straße, die nach Westen führt und schließlich mit der Hauptstraße auf der Südseite des Toubkal verbunden wird. Dieser Asphaltstreifen, der kaum breiter als eine einspurige Straße ist, führt durch das Oued Tamsift-Tal bis zum abgelegenen Dorf Tasla. Unsere Route verläuft ziemlich eben, mit nur einigen Hügeln. Unser Mittagessen werden wir in Form eines Picknicks einnehmen, da wir erst später am Tag an Cafés vorbeikommen. Hinter Tasla treffen wir auf eine holprige Straße mit vielen Schlaglöchern, die über einige kleinere Pässe bis zur Kobaltminenstadt Bou Azzer führt. Dann geht es durch eine felsige Schlucht hinunter, eine 10 Kilometer lange Abfahrt, die zur Kreuzung mit der Hauptstraße führt, die von der Wüstenrandsiedlung Fom Zguid von Süden heraufkommt. An der Kreuzung gibt es eine kleine Teestube, die einzige, an der wir den ganzen Tag vorbeikommen. Ab hier ist etwas mehr Verkehr (aber immer noch relativ ruhig) für den letzten Teil der Tagesetappe, die uns über einige einfache Pässe führt. Bemerkenswert ist der letzte 300 Meter lange Anstieg zum Tizi n'Taguergoust (1640 m), bevor wir in die kleine Berberstadt Tazenakht (1398 m) hinunterfahren, die für ihre Teppichherstellung bekannt ist. Wir checken in unserem Hotel ein und haben Gelegenheit, uns in den vielen Teppichgeschäften umzusehen, die auf genossenschaftlicher Basis betrieben werden.

Bike - Etappe: 90 km / ca. 5-6 Stunden

Aufstieg: 1050 m | Abstieg: 600 m | Unterkunft: Hotel Bab Sahara in Tazenakht | Verpflegung: F,

M, A

7. Reisetag: Über den Tizi n´Taghatine Pass nach Aoulouz

Heute setzen wir die Toubkal Umrundung fort und radeln südlich des Bergmassivs durch die unteren östlichen Bereiche des Anti-Atlas. Im Süden gibt es 2000 Meter hohe Gipfel, während im Norden die Hügel in der Region Jebel Sirwa bis auf 3000 Meter ansteigen. Wir starten so früh wie möglich und fahren auf einer guten und relativ ebenen Asphaltstraße durch eine ziemlich trockene Landschaft. Wir befinden uns jetzt auf der N10, der Hauptstraße an der Südseite des Atlas, die Agadir und Ouarzazate verbindet. Der Verkehr auf der Straße kann auf diesem Teil der Strecke sehr gering sein, etwa alle fünf Minuten kommt ein Fahrzeug. Der Anstieg zum Gipfel des Tizi n'Ikhsane (1650 m), wo sich ein kleiner Touristenladen mit einem sehr freundlichen Besitzer befindet, ist sehr sanft. Am Gipfel des Tizi n'Taghatine- Passes (1886 m) angekommen, geht unsere Fahrt dann in eine lange Abfahrt über, die Richtung Souss-Plateau und der kleinen Stadt Taliouine führt. Taliouine ist ein Zentrum für den Safranbau und ein guter Ort, um zu Mittag zu essen. Der nächste Abschnitt der Straße kann mitunter stärker befahren sein, und auch die Qualität des Straßenbelags ist unterschiedlich - hier ist also Vorsicht geboten. Kurz vor unserer Ankunft in Aoulouz (771 m) ist der meiste Verkehr vorbei, und wir können den Tag in aller Ruhe ausklingen lassen. Aoulouz liegt abseits der Touristenpfade und ist ein weiterer Ort, der für den Safranbau bekannt ist. Dies ist einer der längeren Radtage dieser Reise, aber mit vielen Abwärtspassagen gut machbar.

Bike - Etappe: 120 km / ca. 6-7 Stunden

Aufstieg: 850 m | Abstieg: 1400 m | Unterkunft: Hotel Kasbah Taganza in Aoulouz | Verpflegung: F, M, A

8. Reisetag: Abfahrt nach Oulad Berhil und Marrakech

Heute liegt eine kurze Radtour in Richtung Westen nach Oulad Berhil vor uns und von dort ein Transfer mit dem Fahrzeug über Taroudant zurück nach Marrakesch. Wir sollten in unserem Hotel angekommen und noch genügend Zeit haben, um unsere Räder einzupacken. Diejenigen, die am Sonntag nach Hause fliegen, haben etwas freie Zeit für eigene Erkundungen. Später wird die Gruppe das nächtliche Spektakel auf dem Djema el-Fna besuchen und ein wohlverdientes Festessen in einem traditionellen Hotel genießen. 40 Kilometer mit 120 Höhenmetern im Aufstieg und 300 Höhenmetern im Abstieg.

Bike - Etappe: 40 km / ca. 2 Stunden

Fahrzeug: 204 km, ca. 5 Stunden

Aufstieg: 120 m | Abstieg: 300 m | Unterkunft: Hotel Palm Menara, Hotel Racine oder Bluesea Hotel in Marrakesch | Verpflegung: F, M, A

9. Reisetag: Abreise

Nach dem Frühstück findet der Transfer zum Flughafen statt.

Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
27.04.2024	05.05.2024	X	1.370 €
26.10.2024	03.11.2024	✓	1.370 €
23.11.2024	01.12.2024	✓	1.370 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Lokaler Englisch sprechender Rad-Guide ab/bis Marrakesch
- > Flughafentransfer
- > Übernachtung in Hotels und Pensionen
- > Vollpension
- > Begleitfahrzeug und Gepäcktransport
- > Flughafentransfer
- > Übernachtung in Hotels und Pensionen
- > Vollpension
- > Begleitfahrzeug und Gepäcktransport

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Flug nach/von Marrakech (auf Wunsch unterbreiten wir Ihnen gerne ein Angebot)
Radtransport auf den Flügen (differiert je nach Fluggesellschaft)
- > Reiseversicherung sowie Stornoversicherung (obligatorisch, selbst abzuschließen);
- > Rennrad entweder selbst mitzubringen oder Leihbike- Rennrad ca. € 195,- vor Ort zu zahlen
(Marken und Model unter "Charakter und Anforderungen")
- > Persönliche Ausgaben, Getränke, zusätzliche Mahlzeiten, Trinkgelder

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 5

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- > 3-3

Generelle Hinweise

- > Verlängern Sie Ihre Bike-Saison in der Wintersonne Marokkos! Zwischen den schneebedeckten Gipfeln des Hohen Atlas im Norden und der Sahara im Süden ist das Klima auf dieser Route perfekt zum Biken außerhalb der europäischen Sommermonate.
- > Das ganze Spektrum marrokanischer Höhepunkte erwartet Sie. Entlang des Hohen Atlas biken Sie auf guten Asphaltstraßen über den Tizi n'Tichka-Pass (2.260 m) bis zur Wüstenstadt Zagora und rund um den schneebedeckten Toubkal (4.167 m), den höchsten Berg Nordafrikas. Die Kulisse Ihrer Tour bilden traditionelle, im Abendlicht rot leuchtende Kasbahs und üppige Palmenoasen im Draa-Tal , ursprüngliche Berber-Dörfer und das einsame Djebel Saghro-Gebirge am Rand der Sahara mit seinen spektakulären Felsformationen. Das orientalische Flair auf dem Markt in Marrakech bildet den krönenden Abschluß. Genießen Sie die Magie Marokkos, den "Thé á la Menthe" und die Gastfreundschaft der Berber auf dieser ganz besonderen Roadbike-Tour!

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.